

Als ein konkretes Ergebnis der ersten BOKU-Nachhaltigkeitsstrategie (2014–2018) wurde im Jahr 2015 u. a. die Arbeitsgruppe **Bildung für Nachhaltige Entwicklung** (AG BNE der BOKU) gegründet, die sich aus Mitarbeiter*innen des wissenschaftlichen und des allgemeinen Personals sowie Studierenden zusammensetzt. Die Schwerpunkte der AG BNE liegen im Bereich der Nachhaltigkeit in der Lehre. Sie beinhalten dabei Fragen der strukturellen Verankerung in den Curricula, der thematischen und didaktischen Gestaltung der Lehrveranstaltungen im Sinne der BNE und reichen bis hin zu Fragen der Kompetenzen, die allen Absolvent*innen jedenfalls vermittelt werden sollen, um den Ansprüchen einer BNE, insbesondere auch im Sinne einer transformativen Bildung gerecht zu werden. Die AG BNE orientiert sich auch an den Forderungen der UNESCO-Nachhaltigkeitsziele (SDGs), insbesondere am Subtarget des SDG 4.7, welches den besonderen Anspruch verfolgt, bis 2030 sicherzustellen, dass alle Lernenden die Kompetenzen zur Förderung von nachhaltiger Entwicklung erwerben. Zur Erreichung dieses Ziels ist es daher erforderlich, mehr Lehrende mit Inhalten und Kompetenzen der BNE vertraut zu machen. Universitäten und Hochschulen tragen in diesem Kontext eine große Verantwortung und müssen daher entsprechende Rahmenbedingungen und inhaltliche Schwerpunkte setzen.

In zahlreichen Studiengängen an der BOKU werden unterschiedlichste Aspekte der Nachhaltigkeit mit einer großen Bandbreite an didaktischen Formen an die Studierenden vermittelt. Im Frühsommer 2017 haben sich die Mitglieder der AG BNE auf fünf Kernthemen geeinigt, um eine uni-interne Diskussion für ein gemeinsames Verständnis von Nachhaltigkeit in der Lehre zu starten: *Nachhaltigkeit begreifen, Systemverständnisse als Grundlage der Nachhaltigkeit, Nachhaltigkeit als Wertekonzept, Nachhaltigkeit messen und Nachhaltigkeit fördern* (Zur Nachlese gibt es das interne Diskussionspapier nach Login unter dem auf S. 37 angeführten Link).

Im Jänner 2018 folgte ein groß angelegter Auftaktworkshop, zu dem alle Lehrenden, die entweder schon Erfahrung in der BNE hatten oder die sich im Bereich

PEER LEARNING Erfahrungsaustausch unter BOKU-Lehrenden



der Lehre zu Nachhaltigkeit engagieren wollten, eingeladen waren, sich inhaltlich und didaktisch auszutauschen sowie einander kennenzulernen. Dieser Workshop mündete in der Idee, spezifische Lehrenden-Austauschtreffen zu den oben gelisteten Kernthemen zu veranstalten.

DIDAKTIK: INTERDISZIPLINARITÄT IN DER LEHRE

Seit dem Wintersemester 2018/19 organisiert die AG BNE der BOKU moderierte Lehrenden-Austauschtreffen, die im Rahmen des BOKU Trainingspasses als Weiterbildung erfasst werden. Geplant sind etwa drei solcher Treffen pro Studienjahr. Abgesehen vom groß angelegten Auftaktworkshop gab es bislang drei Austauschtreffen, zwei zum Thema *Theorien und Konzepte der Nachhaltigkeit* fanden im vergangenen Studienjahr 2018/19 statt.

Dieses Studienjahr steht das übergeordnete Thema *Didaktik in der Lehre* im Fokus und wurde mit dem Austauschtreffen zu *Interdisziplinarität in der Lehre* Mitte Dezember 2019 eröffnet.

Inter-, multi-, trans-, cross- und postdisziplinär, alles bekannte Schlagworte der Gegenwart, um den komplexen Herausforderungen unserer Zeit adäquat zu begegnen. Interdisziplinarität in der Lehre umzusetzen ist dabei keine triviale Angelegenheit und lässt sich nicht alleine durch die Beteiligung Lehrender unterschiedlicher Departments und Disziplinen bewerkstelligen. Eine interdisziplinäre Lehrveranstaltung braucht ein interaktives Lehr- und Lernsetting und viel Zeit in der Vorbereitung. Es empfiehlt sich eine Mischform als LV-Typ, wie es etwa ein VS (Vorlesung und Seminar) bieten kann. Fachliche Inputs, begleitet von reflexiven und interaktiven Elementen, stellen ein attraktives Fundament für interdisziplinäre Lehrveranstaltungen dar. In der Diskussion wurde deutlich, dass ein tieferes disziplinäres Fachverständnis eine wichtige Voraussetzung für das Gelingen eines interdisziplinären Forschungsprojekts bzw. auch einer interdisziplinären Lehrveranstaltung darstellt. Interdisziplinär zu arbeiten heißt im Teamwork Disziplinen miteinander zu verschränken, Fragestellungen disziplinenübergreifend an gesellschaftlich relevan-



ten Problemlagen zu orientieren, umso mehr ist Teamteaching eine wichtige Grundvoraussetzung für eine interdisziplinäre Lehrveranstaltung. Alleine interdisziplinär zu arbeiten geht nicht, es braucht Kommunikation und Reflexion in Gruppen, um die üblichen Denkgewohnheiten zu überwinden und ein Lernen dritter Art (learning to learn differently) zu ermöglichen. Somit erfordert interdisziplinäre Lehre ein entsprechendes Teamteaching sowie eine entsprechende Zusammensetzung an Studierenden.

Die Diskussionen sind nicht nur thematisch auf den Inhalt fokussiert, sondern befassen sich durchaus auch mit Fragen, die sich die AG BNE insgesamt vorgenommen hat: von der Organisation von Studienplänen – um diese etwa interdisziplinär zu gestalten – über die Frage von inhaltlicher Breite des Lehrangebots bis hin zu speziellen Fragen didaktischer Methoden. Es zeigt sich ein klares Bedürfnis nach mehr Zeit für Austausch unter Lehrenden und insgesamt wird deutlich, dass die Adaption bzw. der Ausbau von interdisziplinären, interaktiven Lehrveranstal-



tungen eindeutig mehr Ressourcen (v. a. Zeit und Räumlichkeiten) benötigt. Neben der hohen Motivation von Studierenden, solche (meist nur in Wahlpflicht oder freien Wahlfächern verankerten) Lehrveranstal-

staltungen zu besuchen, ist auch der Aufwand für Studierende in interdisziplinären Settings hoch und es ergibt sich eine Diskrepanz zwischen der geforderten Leistung von Lehrenden und Studierenden hinsichtlich der Anerkennung von SWS bzw. der Vergabe von ECTS-Punkten.

Im Sinne des Global Sustainability Reports 2019: „The future is now-Science for Achieving Sustainable Development“ (United Nations, New York, 2019) setzen wir als AG BNE der *Universität des Lebens* unsere Bemühungen fort, die entsprechenden Rahmenbedingungen für nachhaltiges Lehren und Lernen auszubauen.

Zwei weitere Treffen zu *Gruppenarbeiten* und *Transdisziplinarität in der Lehre* sind für dieses Studienjahr geplant. ■

LINK

Arbeitsgruppe Bildung für Nachhaltige Entwicklung (AG BNE der BOKU)
<https://boku.ac.at/nachhaltigkeit/nachhaltigkeit-in-der-lehre/ag-bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung>